

Selektionskonzept WASSERSPRINGEN für die Teilnahme an der «Summer FISU World University Games 18. – 29. August 2021»

Version def. / 28.10.2020

1. Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die von der FISU definierten **Regulations** sowie von Swiss University Sports veröffentlichten Leistungsrichtlinien für die Summer FISU World University Games (ehemals «Summer Universiade»).

2. Datum der Veranstaltung

Die Summer FISU World University Games finden in Chengdu (CHN) vom 18. – 29. August 2021 statt.

3. Teilnehmerzahlen gemäss FISU Regulations

Die Wasserspringwettkämpfe dauern acht (8) Tage und die folgenden Disziplinen kommen zur Austragung:

- 1m-, 3m-Kunstspringen, Turmspringen (10m – 7.5m – 5m) Damen und Herren.
- 3m-, 10m-Synchronspringen Damen, Herren und Mixed.
- Mixed Team Event (1 Dame + 1 Herr).
- Teamklassifizierung Damen und Herren.

Jedes Land darf die folgende Anzahl Teilnehmer/Teilnehmerinnen ohne irgendwelche Qualifikationsbedingungen melden:

Individuelle Disziplinen Kunst- und Turmspringen: Drei (3) pro Disziplin, wobei nur max. die zwei Bestplatzierten den Halbfinal (Final) bestreiten dürfen.

Synchronwettkämpfe und Team Event: 1 Team pro Disziplin.

Die gemeldeten Teilnehmer/Teilnehmerinnen in den individuellen Disziplinen dürfen auch in den Synchronwettkämpfen teilnehmen und umgekehrt.

Gesamthaft dürfen nicht mehr als max. zehn (10) Damen und zehn (10) Herren gemeldet werden.

4. Teilnahme Summer FISU World University Games

Es gelten die Leistungsrichtlinien von Swiss University Sports (Auszug):

1. Schweizer Staatsbürgerschaft
2. Alter: mind. 17 Jahre bis max. 25 Jahre, d.h. Geburtsdatum zwischen 01.01.1996 und 31.12.2003.
3. Studierenden Status, d.h. ordentliche Immatrikulation an einer anerkannten Schweizer oder ausländischen Universitären Hochschule resp. Fachhochschule (in begründeten Ausnahmefällen: Höhere Fachschule)

Kosten: Die selektionierten Athleten/innen haben für einen Selbstkostenbeitrag von maximal SFr. 800.- aufzukommen (ca. 20% der Gesamtkosten). Dieser Beitrag ist nicht vom nationalen Sportverband gedeckt. Weitere 20% werden durch die jeweilige Hochschule des Athleten, der Restbetrag durch Swiss University Sports gedeckt.

5. Selektionen

5.1. Selektionskriterien Es gelten folgende Kriterien die erfüllt sein müssen, damit ein/e Athlet/-in zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Punktzahlen:

	Dames	Hommes
1m-Kunstspringen	235	342
3m-Kunstspringen	273	392
Turmspringen	280	398
3m Synchro	255	357
10m Synchro	269	365
3m Mixed Synchro	263	
10m Mixed Synchro	285	
Team Event	Eine Meldung erfolgt, falls ein Turmspringer und eine Kunstspringerin (oder umgekehrt) selektioniert wird.	

- Stabil verlaufende Formkurve
- Gesundheit
- Vorbereitungskader (Vorlage einer geeigneten Vorbereitungsplanung)

Falls mehr als die Anzahl der zugelassenen Athleten die Selektionskriterien erfüllen, werden jene selektioniert, deren Durchschnittspunktzahl aus den Winter-Schweizermeisterschaften 2021 und dem Bestresultat im Ausland am höchsten ist. (Im Falle der Annulation der Schweizer Wintermeisterschaften im Januar 2021 werden die Resultate der Schweizer Meisterschaften vom 2.-4. Oktober 2020 beigezogen)

5.2. Vom Fachverband bestimmte Wettkämpfe

Neben FINA GP-Meetings werden die internat. Meisterschaften Deutschlands, Grossbritanniens und der Ukraine sowie Bergen (nur 1m-Resultat) akzeptiert. Andere Wettkämpfe können nach Prüfung durch Swiss Diving berücksichtigt werden. Entsprechende Daten werden ergänzt, sobald diese vorliegen.

5.3. Selektionszeitraum für Team SUISSE

Montag, 1. Januar 2021 bis und mit **Sonntag 11. Juli 2021**.

5.4. Selektionsantrag

Der **Selektionsantrag** wird spätestens per Montag 12. Juli (d.h. bis zum Ende des vorgegebenen und unverschiebbaren Selektionszeitraums) durch den Disziplinchef DC in Abstimmung mit dem Fachverband verfasst, basierend auf den vereinbarten Selektionskriterien.

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, so wird durch den DC die Priorisierung analog den Leistungsrichtlinien vorgenommen.

Der Antrag erfolgt gemäss der Vorlage (Excel-Sheet Resultateübersicht).

5.6. Selektionsgremium

Den Selektionsentscheid fällt das **Selektionsgremium** Swiss University Sports auf Antrag des DC:

- Chefin Leistungssport Swiss University Sports (Vorsitz: Marilen Matter Graf)
- Head of Delegation Swiss University Sports (Renato Maggi)
- Vize-Präsident Swiss University Sports (Lorenz Ursprung)

Die Selektionskommission entscheidet mit Stimmenmehrheit endgültig.

6. Medical

Teilnehmende Athleten/innen unterstehen den Regeln der WADA ab der definitiven Selektion. Die Website www.antidoping.ch liefert umfassende Informationen zu den Rechten und Pflichten der Athleten sowie dem Betreuerstab (Trainerpersonen, Coaches und Physiotherapeuten/-innen).

Für Athleten/-innen mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden. Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der/die Disziplinchef/-in macht Swiss University Sports gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

7. Kommunikation

Das **Selektionskonzept** wird nach Genehmigung durch Swiss University Sports auf der Website von Swiss University Sports unter «Sportdisziplinen» sowie individuell durch die Fachverbände veröffentlicht. Die Publikation aller Selektionskonzepte **hat jeweils 9-12 Monate vor den Wettkämpfen** zu erfolgen. Der/die Disziplinchef/-in / Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten/-innen und Trainerpersonen das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

8. Weitere Bestimmungen

Meldeprozess „Probables“: Mögliche Kandidaten/-innen haben sich beim/bei der Disziplinchef/-in bis **neun Monate** vor dem Wettkampf zu melden (bis 30.11.2020). Ausgewählte Probables haben sich schriftlich (Teilnahmevereinbarung) bereit zu erklären, bei einer allfälligen Selektion am Anlass zu starten und entsprechend das vorgeschlagene Selektionsprogramm (Wettkämpfe national / international) sowie allfällige Zusammenzüge, offizielle Teampräsentation etc. zu absolvieren.

Alle Probables werden durch den DC auf GAMEMANAGER erfasst (Name/Vorname/Mail). Die Probables erhalten ein persönliches Login, um die eigenen Daten zu vervollständigen.

Betreuung Von der FISU ist das Verhältnis zwischen der Anzahl von Athleten/-innen und Officials vorgegeben. Bei der definitiven Auswahl steht die bestmögliche Betreuung der Athleten/-innen im Vordergrund. Im Zweifelsfall entscheidet die Chefin Leistungssport gemeinsam mit dem Delegationsleiter.

9. Verantwortlichkeiten

Verantwortliche/r Disziplinchef/-in: Catherine Maliev, Route de Penau 12, 1052 Le Mont sur Lausanne
Coach: wird zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht

1052 Le Mont sur Lausanne, 28.10.2020 / Version def.

Gezeichnet:



Catherine Maliev, Disziplinchefin Wasserspringen



Peter Gildemeister, Chef Leistungssport Swiss Aquatics Diving



Marilen Matter Graf, Chefin Leistungssport Swiss University Sports